

Impfung vor Nierentransplantation

Transplantationszentrum
TUM Klinikum rechts der Isar



Transplantationszentrale

**Wartelistenmanagement
Administration (Anmeldung):**
Frau C. Federspiel
Frau M. Weyrauch
Tel.: (089) 4140-2011
Tel.: (089) 4140-4087
Fax: (089) 4140-4884
transplantation@mri.tum.de

Pankreas-/Nierentransplantation
Prof. Dr. med. L. Renders
Prof. Dr. med. V. Aßfalg
Dr. med. Q. Bachmann

Lebertransplantation:
PD Dr. med. U. Ehmer, PhD

Warum Impfungen vor einer Nierentransplantation so wichtig sind

Nach einer Nierentransplantation müssen Medikamente eingenommen werden, die das Immunsystem gezielt unterdrücken. Diese sogenannten Immunsuppressiva verhindern, dass die neue Niere vom Körper abgestoßen wird. Gleichzeitig machen sie Sie aber auch anfälliger für Infektionen – zum Beispiel für Lungenentzündungen, Grippe oder COVID-19.

Ein zuverlässiger Impfschutz hilft, solche Infektionen von vornherein zu vermeiden oder sie abzuschwächen. Deshalb ist es besonders wichtig, dass alle empfohlenen Impfungen bereits **vor** der Transplantation abgeschlossen sind – denn nach dem Eingriff kann die Wirkung des Impfstoffes abgeschwächt sein.

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht der Impfungen, die vor einer Nierentransplantation empfohlen werden. Diese Empfehlungen orientieren sich an den Vorgaben der **Ständigen Impfkommision (STIKO)** und sollen Ihnen und Ihren behandelnden Ärztinnen und Ärzten als Orientierung dienen.



Auch der Bundesverband Niere hat für Sie Hintergrundinformationen zum Impfschutz bei chronischer Nierenerkrankung zusammengestellt:
<https://www.bundesverband-niere.de/wp-content/uploads/2023/01/Impfschutz-2023.pdf>

Tabelle 1: Empfehlung zu Impfungen vor Nierentransplantation

Impfung	Empfehlung vor Nierentransplantation	Serologische Prüfung
Tetanus, Diphtherie, Pertussis	Abschlussimpfungen einer GI oder (über-)fällige AI	
Poliomyelitis	Abschlussimpfungen einer GI oder (über-)fällige AI	
Maser, Mumps, Röteln Lebendimpfung ¹	Abschlussimpfungen einer GI oder (über-)fällige AI Spätestens 4 Wochen vor Transplantation	
Hepatitis A, Hepatitis B	Abschlussimpfungen einer GI oder (über-)fällige AI Non-Responder: weitere Impfdosen/Wechsel Impfstoff	Anti-Hbs: 4-8 Wochen nach letzter Impfdosis
Pneumokokken	1) PCV13 (altersentsprechende Anzahl) 2) PPSV23 frühestens 2 Monate nach PCV13	
Meningokokken	Meningokokken A,C,W,Y: gemäß FI Meningokokken B: gemäß FI	
Haemophilus influenzae	GI für Kinder < 5 Jahre	
FSME	Abschlussimpfungen einer GI oder (über-)fällige AI ²	
Herpes Zoster	Bei VZV-Seropositivität: Ab 18 Jahre 2 Impfstoffdosen im Abstand von 2–6 Monatent. ³	
Varizellen Lebendimpfung ¹	Bei VZV-Negativität: Impfung mit 2 Impfstoffdosen im Abstand von 4 Wochen Spätestens 4 Wochen vor Transplantation	Anti-VZV: 4–8 Wochen nach 2. Impfstoffdosis, ggf. 3. Impfdosis
HPV	Abhängig vom Sexualverhalten (altersunabhängig) ⁴	
Influenza	Jährlich	
RSV	Alter > 60 Jahre	
COVID-19	Jährlich	
Gelbfieber ⁵ Lebendimpfung ¹	Bei möglicher Exposition bzw. Reise in ein Land mit Impfzwang nach Transplantation Spätestens 4 Wochen vor Transplantation	

¹ Impfung bis spätestens 4 Wochen vor Organtransplantation. Kontraindikation von Lebendimpfung nach Organtransplantation.

² Bei erwarteter Exposition nach Transplantation. Nach Transplantation möglicherweise schlechteres Impfansprechen.

³ Erstattung < 50 Jahre nicht von allen Krankenkassen.

⁴ Erhöhtes Risiko für HPV-bedingte Kondylome und anogenitale Tumore nach Organtransplantation. Erstattung nicht von allen Krankenkassen.

⁵ Impfung nur durch spezielle Gelbfieberimpfstellen.

AI, Auffrischimpfung; **FI**, Fachinformation; **GI**, Grundimmunisierung;

Quellen:

- 1) H-J. Laws et al.. Impfen bei Immundefizienz. Bundesgesundheitsblatt 2020, 63:588–644.
<https://doi.org/10.1007/s00103-020-03123-w>
- 2) RKI. Epidemiologisches Bulletin 04/2025. Abgerufen am 04.08.2025.
https://www.rki.de/DE/Aktuelles/Publikationen/Epidemiologisches-Bulletin/2025/04_25.pdf?__blob=publicationFile&v=11
- 3) M. Zieschand und V. Kliem. Impfungen vor und nach Organtransplantation. Arzneiverordnung in der Praxis. Ausgabe 4/2024